

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

27.2.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 27. Februar 1898.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **44.** Abonnements-Vorstellung.

Die Meistersinger von Nürnberg

in drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Hans Sachs, Schuster,	} Meistersinger . . .	Fritz Plank.
Veit Pogner, Goldschmied,		Adolf Dreßler.
Kunz Vogelgesang, Kürschner,		Friedr. Krausemann.
Konrad Nachtigall, Spengler,		Wilhelm Beyer.
Sixtus Beckmesser, Schreiber,		Karl Nebe.
Fritz Kothner, Bäcker,		Hans Bokorny.
Balthasar Zorn, Zinngießer,		Josef Derichs.
Ulrich Eislinger, Würzkrämer,		Albert Zöschinger.
Augustin Moser, Schneider,		Wilh. Guggenbühler.
Hermann Ortel, Seifensieder,		Karl Heinrich.
Hans Schwarz, Strumpfwirker,		Rudolf Bösch.
Hans Foltz, Kupferschmied,		Max Bayer.
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken . . .		Emil Gerhäuser.
David, Sachsens Lehrbube		Hermann Rosenberg.
Eva, Pogners Tochter		Henriette Mottl.
Magdalene, Eva's Amme	Marie Tomshilf.	
Ein Nachtwächter		

Bürger und Frauen aller Zünfte. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk.

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: Um die Mitte des 16ten Jahrhunderts.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen elf Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Hans Bujard.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon - Frem-	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperrsitze . . .	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
denloge	II. " 5 M. — ₰		II. " 3 M. — ₰		II. " - M. 80 ₰
Parterre-Frem-	I. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	4. Rang Seite	I. " - M. 80 ₰
denloge	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 3 M. — ₰		II. " - M. 60 ₰
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz . . .	2 M. — ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	- M. 60 ₰
Balkon . . .	I. " 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	- M. 50 ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	M. 40 ₰
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 ₰		
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 20 ₰		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenplan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzulenden.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 28. Februar. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). **44.** Abonnements-Vorstellung.
Fedora. Drama in vier Akten von Victorien Sardou. Deutsch von Paul Lindau.